

Öko-Kursreihe 1986

fortlaufend
weitere Seminarangebote wie

Sanitärinstallation, Solaranlagenbau
Heizungsbau + Energiealternativen
Buchführung, Biofarben + Holzschutz
Ökol. Baumaterialien
und regelmäßig Treffen für Baufachfrauen

Juli

Bau eines Gartenhauses mit 'Lust auf Lehm' 7/1

Im Zeitraum von 2 Wochen ist der Bau eines Gartenhauses auf dem Seminar- gelände geplant - mit Euch. Vorgege- ben ist ein Holzskelettbau, an dem verschiedene Lehmbautechniken sowie vorbereitende und angrenzende Arbeiten (Ständerwerk, Dach) prakti- ziert werden.

Experiment, Kreativität, Praxis und Theorie mit Lehm sind Schwerpunkt dieses Seminars. Wir möchten mit Euch handwerklich und gestalterisch mit dem Baustoff Lehm arbeiten; einfache Mittel, wenig (besser keine) Maschinen, übersichtlicher Aufbau, Kooperation.

Bitte bringt Werkzeug (z.B. Bügelsäge, Hammer, Reißbrett, Kelle, Arbeitsklei- dung) und „Lust auf Lehm“ mit. Es besteht die Möglichkeit, auch für eine Woche teilzunehmen. Bitte mit uns absprechen.

Ute Dechantsreiter, Architektin, Mitar- beit beim selbstorganisierten Lehm- bauprojekt an der Hochschule für Technik Bremen.

Irmela Fromme, 33 Jahre, Lehmbauar- beiten bei einem Baukollektiv und Autodidaktisch-Experimentell.

Hanne Uphoff, 27 Jahre, Architektin, Mitarbeit in einem Baukollektiv
So., 29.6.86, 18 Uhr bis Fr., 11.7.86,
17 Uhr

500-800 DM
für Kurs, Unterkunft
und Verpflegung

Ausführliches Sommer
Programmheft
bitte anfordern - mit frankiertem Rückumschlag -

Frauenbildungshaus Osteresch

zum Osteresch 1

4447 Hopsten-Schale

☎ 054 57 / 15 13

Bürozeiten: Mo - Do 11-15 Uhr

September

Frauen im Bau- und Hand-
werksberufen schaffen sich
ihren Arbeitsplatz 9/8

Für Frauen in Bauberufen ist es schwie- rig einen bezahlten Arbeitsplatz in ihrem erlernten Beruf zu finden. Dieser Kurs will Frauen ansprechen, die sich überlegen, sich ihren Arbeitsplatz selbst zu schaffen - durch Gründung eines Betriebes zusammen mit anderen oder im Alleingang.

Die vorab zu klärenden Fragen und die Probleme und Chancen sollen in dem Kurs angesprochen werden. Durch die Vermittlung von Basis-Fachwissen sollen die Teilnehmerinnen die Mög- lichkeit erhalten, Ideen auf ihre Tragfä- higkeit hin zu überprüfen und realisti- sche Projektideen zu entwickeln. Insoweit werden Schwerpunkte des Kurses sein:

- Welche Gründungsschritte und - formalitäten sind notwendig?
 - Standortwahl und Marketingfragen?
 - Welche Rechtsformen eignen sich für welche Vorhaben?
 - Woher kommt das Geld (private und öffentliche Finanzierungsmög- lichen)?
 - Steuer- und Versicherungsfragen
- Neben der reinen Wissensvermittlung wird es aber auch um Fragen gehen, wie
- Qualität von Arbeit - wie soll ein idealer Arbeitsplatz aussehen?
 - Selbstverwaltung - Welche Voraus- setzungen braucht sie? Welche Konsequenzen hat sie?

Weitere Fragestellungen, die sich im Kursverlauf ergeben, sollen aufgegrif- fen werden.

Hildegard Hesselmann, 32 Jahre alt, Juristin. Mitarbeiterin im Hamburger Projekt „Frau und Arbeit“, das Frauen beim Aufbau sinnvoller Arbeitsplätze unterstützt.

Claudia Kirsch, 27 Jahre alt, Sozial- pädagogin, 2 Jahre tätig in der Er- wachsenenbildung der Ev. Frauenar- beit und des Diakonischen Werkes, z.Zt. Mitarbeiterin im Projekt „Frau und Arbeit“.

So., 21.9.86, 18 Uhr bis Fr., 26.9.86,
17 Uhr

200-300 DM
für Kurs, Unterkunft
und Verpflegung